



## Wir wünschen Ihnen/Euch und Ihren/Euren Angehörigen ein frohes und gesundes neues Jahr 2026

In letzter Zeit häufen sich die Anfragen 40 Jahre in Gold mit der entsprechend zu horten. Bitte melden Sie sich aber bzgl. möglicher Auszeichnungen für lang- eingeprägten Jahreszahl. Die Urkunden rechtzeitig mit der Abforderung. Ich kann jährige Mitgliedschaften im BDPH. Hier und Nadeln können über nicht sicherstellen, dass ich innerhalb gibt es Urkunden und Nadeln für 10 und 15 sowie 25-jährige Mitgliedschaft und 3 oder 4 Tagen immer mit dem Ver- dann für 40;50;60;65 sowie 70 und 75- sand durch bin.

jährige Mitgliedschaft. Die ersten drei als Nadeln in Bronze, Silber und Gold und ab urkunden@vdph.de

bei Ronny Hennings abgefördert werden. Eine Bitte jedoch an dieser Stelle. Es ist nicht notwendig Nadeln oder Urkunden Vielen Dank

Nadeln in Bronze, Silber und Gold und ab Ronny Hennings

### 14. Wittekind-Tauschtag am 25. Januar 2026 in Hiddenhausen

Im Januar 2025 richtet die Briefmarkengilde Wittekind Herford nun zum 14. Mal in Hiddenhausen den beliebten „Wittekind-Tauschtag“ aus. Wir hoffen natürlich, dass dieses 14. Mal genauso erfolgreich wird die Reihe der 13 Veranstaltungen zuvor, die nur durch eine zweijährige Coronapause unterbrochen wurde.



Immer gut besuchte Tauschtag der Briefmarkengilde 2025.

Höhepunkt der diesjährigen Veranstaltung ist die Überreichung eines Schecks für den Verein Blau-Gelbes-Kreuz, der speziell Kinder und Kriegswaisen aus der Ukraine unterstützt. Diese Spende wurde durch Sammler aus dem Kreis Herford

aufgebracht, nachdem eine Bietergemeinschaft der Briefmarkengilde und des BMSV Löhne ein Benefizlos mit Marken der Ukraine ersteigert hatte.



Auf jeder Veranstaltung der Vereine und auf den jeweiligen Websites wurde der Brief ausgestellt. Als Dankeschön für die Spenden gab es einen Magneten mit Bild der „speziellen“ Marken auf dem Brief.

Der Wittekind-Tauschtag findet im „Treffpunkt Sundern“ in 32120 Hiddenhausen, Untere Wiesenstraße 55, statt.

Das Veranstaltungsgebäude ist über die Autobahnen A2 oder A 30 sowie über die Bundesstraßen B 61 und B 239 verkehrstechnisch gut zu erreichen. Parkmöglichkeiten sind in der Nähe des in ausreichender Anzahl vorhanden. Als einer der

ersten überregionalen Sammlertreffs nach dem Jahreswechsel hat er längst seinen festen Platz im Terminkalender der Briefmarkenfans aus Nah und Fern gefunden und erfreut sich alljährlich dreistelliger Besucherzahlen.

Für einen preisgünstigen Imbiss ist bei der Veranstaltung ebenfalls gesorgt. Der Eintritt zum Wittekind-Tauschtag ist frei; lediglich für die Reservierung eines kompletten Tauschtaisches wird eine Gebühr in Höhe von 10,-- € pro Tisch erhoben. Der Wittekind-Tauschtag ist am 25. Januar 2026 von 9.00 bis 14.00 Uhr geöffnet.

Nähere Informationen zum Tauschtag sowie eine Anfahrtsskizze können per E-Mail an:

briefmarkenfreunde-herford@web.de  
angefordert werden. Sie sind in Kürze auch auf der Homepage des Vereins unter  
[www.briefmarkengilde-wittekind.de](http://www.briefmarkengilde-wittekind.de)  
zu finden.

**Nachrichten des Verbandes der Philatelisten West**

**Unterwegs im „Allgäu des Nordens“ –** nis. Kein Wunder also, dass der Oldtimer **Sammler auf Ausfahrt mit historischem** unterwegs für viel Aufsehen sorgte.

**Postbus**

Dass Briefmarken- und Münzsammler nicht nur am Tisch sitzen und Alben durchblättern, stellte der Briefmarken- und Münzen-Sammler-Verein Löhne und Umgebung bei seiner diesjährigen Sommerfahrt eindrucksvoll unter Beweis. 14 Mitglieder und Begleitpersonen machten sich am 9. August auf den Weg in das Weserbergland – und das in einem ganz besonderen Fahrzeug: einem originalen Schweizer Alpenpostbus aus dem Jahr 1955.

Der liebevoll restaurierte historische Saurer-Oldtimer wurde einst für schmale, kurvenreiche Bergstraßen gebaut und fällt durch seine schmale Bauweise und den Rechtslenker sofort ins Auge. Der Busfahrer wusste viel über die Geschichte des Fahrzeugs zu erzählen – und so wurde schon die Fahrt selbst zum Erleb-

Die Route führte durch das malerische Weserbergland, das wegen seiner

rin verstand es nicht nur, geschichtliche Hintergründe lebendig zu erzählen – sie überraschte die Besucher auch mit kleinen Gesangseinlagen. Historie mit Charme und Humor.



sanften Hügel und weiten Ausblicke nicht zufällig auch als „Allgäu des Nordens“ bezeichnet wird. Eine stärkende Pause in der „Gute Stube“ auf einem Bauernhof bot Gelegenheit zu regionalen Spezialitäten und geselligem Austausch. Anschließend ging es weiter nach Rinteln, wo die Gruppe eine Stadtführung erwartete. Besonderer Höhepunkt: Die Stadtführe-

Auf der Rückfahrt war die Stimmung bestens, wenn auch ein kleiner Programm Punkt für Diskussion sorgte: Das traditionsreiche Kloster Möllenbeck wurde diesmal nicht wie erhofft für Kaffee und Kuchen angesteuert. Doch die Entscheidung war schnell gefallen: Ein Besuch wird einfach 2026 fest eingeplant.

Am späten Nachmittag kehrte die Gruppe schließlich nach Löhne zurück – um einige Eindrücke reicher. Die Mitglieder waren sich einig: Gemeinsame Erlebnisse wie diese stärken den Zusammenhalt und zeigen, dass ein Sammlerverein weit mehr sein kann als ein Ort zum Tauschen.

Wolfgang Blöbaum

**Erster Linienflug Deutsche Luft Hansa 6.4.1926  
Berlin – Zürich mit Fokker-Grulich F. II.**

**66. Börse + Großtauschtage Osnabrück 11.01.2026**

Gesamtschule Schinkel, Windhorststr.79, 49084 Osnabrück

**Sieben auf einen Streich**

Am Samstag 15. November machten sich an diesem verregneten und nebligen Vormittag zwei Dutzend Sammlerinnen und Sammler auf nach Hamm/Westf.

Die Hammer Briefmarkenfreunde hatten gemeinsam mit dem Landesring Nordrhein-Westfalen zu einer Vortragsreihe ins Vereinslokal HSV-Sport-Casino eingeladen.

Die Vortragsreihe stand unter dem Motto: „Briefmarken unter der Lupe“. Oder salopp ausgedrückt: „Sieben auf einen Streich“! Sieben Vorträge in 3 Stunden.

Die Resonanz auf diese Vortragsveran-

staltung hatte Strahlwirkung von Nachrodt-Wiblingwerde im Süden über Heinsberg im Westen. Im Norden reichte der Teilnehmerkreis bis nach Münster und im Osten bis nach Lippstadt.

Die Themenpalette bot allen etwas.

Von „Gelochten Briefmarken aus Hamm“ über „Besetzung, Hochinflation und Zeichensterben in Dortmund. Auch die Freunde der „Modernen Privatpost“ machten sich die Sammlerfreundinnen wurden mit neuen interessanten Bild- und

Informationen versorgt, wie auch das bis

Zwei Vorträge zu einem afikanischen (mit deutschen Wurzeln - Ruanda) und einem asiatischen Sammelgebiet bildeten den Abschluss der reich bebilderten PowerPointPräsentationen.

Im Anschluss gab es eine perfekt zubereitete Gulaschsuppe und einige Schnittchen mit Salami und Käse. Gut gestärkt machten sich die Sammlerfreundinnen -freunde auf den Heimweg. Gegen- heute kaum bekannte Gebiet der Blin- Teilnehmer was im kommenden Jahr an denbriefe. Erstaunen herrschte bei den interessanten Themen bei einer mögli- Sammlerinnen und Sammler zu den Spu- chen Fortsetzung – nach diesem guten ren einer Familiengeschichte die sicher- Besuch - erwartet werden könnte.

Klaus-Günter Tiede



*Auf dem Foto v. l. n. r.  
Dr. Udo Kittler, Heinrich Sonderhüsken,  
Franz-Karl Lindner,  
Volkmar Werdermann, Thomas Säger und  
Volkmar Werdermann*

*Landesring-Vorsitzender NRW und 2.  
Vors. der Hammer Briefmarkenfreunde  
Klaus-Günter Tiede bedankte sich bei den  
Vortragenden mit einem Gastgeschenk.*

**Denken Sie bei Ihrer Jahresplanung auch an die am 13. und 14. Juni in Löhne stattfindende WESTFALEN-WESER-POSTA 2026.**

**Internetseite: [www.westfalen-weser-posta.de](http://www.westfalen-weser-posta.de)**

Der Verein für Philatelie u. Postgeschichte Solingen 1903 e.V. teilt mit:

**Tauschtreff** an jedem 2. und 4. Zweibrücker Str. 7, 42697 Solingen Sonntag im Monat, von 10 - 12 Uhr, (Nähe Hauptbahnhof) im Hause der Arbeiterwohlfahrt,

**Nachrichten des Verbandes der Philatelisten West**
**Die 66. Osnabrück-Börse**

.... am Sonntag, 11.01.2026

Wieder findet Nordwestdeutschlands größte Briefmarken und Münzenbörse in der Gesamtschule Schinkel in Osnabrück statt. Die großzügigen Räumlichkeiten und das problemlose Parken machen es zu einem attraktiven Ort für Anbieter und Besucher. Und wieder sind sämtliche Händler- und Sammlertische seit Wochen ausgebucht. Die umfangreichen Angebote, wie Briefmarken, Belege, Ansichtskarten, Münzen, Historische Dokumente und Zubehör werden fast jeden Sammlerwunsch gerecht. Nach den guten Erfahrungen im letzten Jahr nehmen wieder zwei renommierte Auktionshäuser (Felzmann u. Pfankuch) mit ihren umfangreichen Angeboten teil, ebenso wie die Forschungsgemeinschaft Post- und Absenderfreistempel. Der Anteil der Münzbieter hat weiter zugenommen, was die Attraktivität dieses Sammelgebietes unterstreicht. Letztendlich sorgen aber erst die zahlreichen Besucher (nicht die Fehllistenvergessen) für eine gelungene Veranstaltung. Für die Sammler und Sammlerinnen wird wieder ein eigener Tauschbereich eingerichtet, wo sie ihre Briefmarken und Belege miteinander tauschen

können.

Die Nutzung auf 1 Tisch je Sammler begrenzt und es darf hier nur getauscht werden. Für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahren bietet der Verein wie gewohnt seine „Schatzkiste“ an, aus der kostenlos Marken entnommen werden können. Zudem hält ein Sammlerfreund für den Nachwuchs ein kleines Münzgeschenk bereit. Die Deutsche Post ist mit ihrem „Event-Team-Philatelie“ vor Ort und freut sich auf ihren Besuch. Diesmal wurde ein Sonderstempel aufgelegt, der auch einen besonderen Bezug zur Stadt Osnabrück aufweist:

**100 Jahre Deutsche Luft Hansa.**

Denn Osnabrück war mit seinem Flugplatz Netter Heide von 1926 bis 1934 in das Flugliniennetz eingebunden.

Hier steht bis heute die älteste, denkmalgeschützte Flugzeughalle Deutschlands.


**Neue Spender**
**Ein herzliches Dankeschön den Spendern:**

Hans-Jürgen Dobiant - Wuppertal

Marianne & Egon Ficht - Mönchengladbach

Dieter Maßmann - Hameln

Klaus Schulze Wierling - Lippstadt

Ronny Wolf - Leipzig

Senden auch Sie Ihre Spenden an:

Roland Wachtmeister, Kapellenweg 1; 58769 Nachrodt-Wiblingwerde

**Ihre persönlichen Service-Anschriften des VdPh West**
**Vorstand des Verbandes**
**Ehrenvorsitzende**

Gerhard Weiß, Glatzer Weg 7, 48366 Laer,  
Tel. 0 25 54 - 84 13, E-Mail: weiss-laer@vdph.de

Werner Müller, Fliederweg 13, 44532 Lünen,  
Tel. 0 23 06 - 4 12 65, E-Mail: mueller-luenen@vdph.de

Klaus Goslich, Postfach 10 06 04, 52306 Düren,  
0 2421-75433, E-Mail: goslich@vdph.de

**Vorsitzender**

N.N.

**Stellv. Vorsitzender**

Karl-Heinz Richartz, Weiler Weg 84 c, 50765 Köln, Tel.  
0 221-7901843, E-Mail: richartz@vdph.de

**Stellv. Vorsitzender**

Wolfgang Blöbaum, Zum Schürsiek 22, 32549 Bad  
Oeynhausen, Tel. 0 5731-21163, E-Mail:  
bloebaum@vdph.de

**Geschäftsführer**

Ronny Hennings, Noldestraße 7, 52525 Heinsberg  
Tel. 0 2452-187606, E-Mail: hennings@vdph.de

**Schatzmeister**

Dieter Kleiber, Apfelstr. 138, 33611 Bielefeld,  
Tel. 0 521-872152, E-Mail: kleiber@vdph.de

**Fachstellen des Verbandes**
**Jugend**

Klaus-Günter Tiede, Josef-Wiefels-Str. 2, 59063 Hamm,  
Tel. 0 2381-20574, E-Mail: KGtiede@gmx.de  
Harald Mohr, Auf der Heide 11, 52379 Langerwehe, Tel.  
0 2423-902985, E-Mail: mohr@vdph.de

**Ausstellungswesen**

Werner Lade, Rappenhoher Str.39, 51491 Overath,  
Tel. 0 178 9835991, E-Mail: lade@vdph.de

**Mitgliederbetreuung**

Werner Lade, mitgliederbetreuung@vdph.de  
**Internet**

Heinrich Sonderhüsken, Hagedornweg 9 a, 59065  
Hamm, Tel. 0 2381-53448,  
E-Mail: sonderhuesken@vdph.de

**Jurywesen**

Werner Lade (komm.), (siehe oben)

**Fälschungsbekämpfung**

Jörg Schindowski, Osterather Weg 40, 47807 Krefeld,  
E-Mail: schindowski@vdph.de

**Sammlerschutz**

Dieter Grün, Josef-Preußen-Ring 9, 52538 Gangelt,  
E-Mail: gruen@vdph.de

**Sammler Service Club (SSC)**

Wolfgang Blöbaum (siehe oben)

**Rahmenlager**

Harald Mohr (siehe oben)

**Versand von Urkunden und Nadeln**

E-Mail: urkunden@vdph.de

**Redaktion REPORT**

E-Mail: report@vdph.de

**I M P R E S S U M**
**Herausgeber**

Verband der Philatelisten WEST e.V.  
im Bund Deutscher Philatelisten e.V.

www.vdph.de

**Schriftleitung**

Ronny Hennings (siehe oben)

Redaktionsschluss: 12. Januar 2026